



Sie und Ihr Pferd stehen mit  
"SICHERHEIT" auf uns!

## Verlegeanleitung „Ecoraster“ im Reitsport

Verlegevarianten

Die einzelnen Anwendungsbereiche erfordern bzw. erlauben eine jeweils unterschiedliche Verlegeform. Hier finden Sie verschiedene Anwendungsbereiche und die dafür geeigneten Varianten.

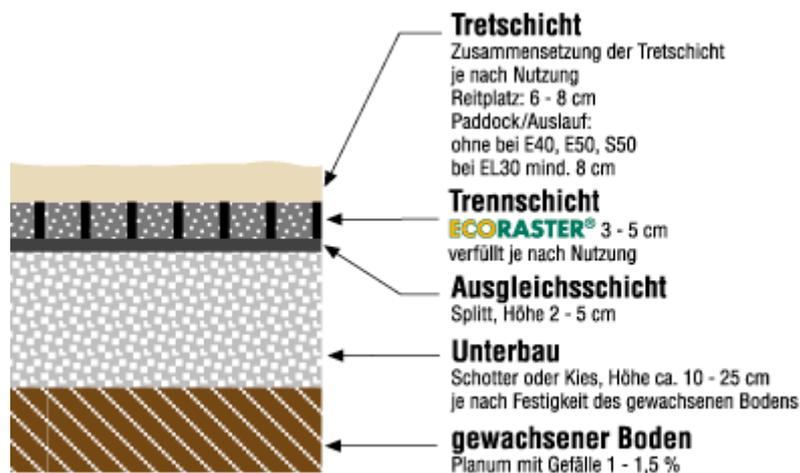
Sollte Ihre geplante Anwendung nicht aufgeführt sein, wenden Sie sich bitte an unser Beratungsteam!

Verlegung mit Standardunterbau

Verlegung mit Minimalunterbau

Verlegung ohne Unterbau - Quick on Top

### 1. Standardunterbau im Reitsport



**gewachsener Boden:** Je nach Anforderung auskoffern und anschließend ein Planum erstellen mit ca. 1 - 1,5 % Gefälle

**Unterbau:** Schotter oder Kies in der Körnung 0/32 mm oder 5/32 mm aufbringen und verfestigen (Walze oder Rüttelplatte)

**Ausgleichsschicht:** Splittschicht in der Körnung 2/5 od. 2/7 mm (2 - 5 cm) aufbringen und abziehen

**Trennschicht:** ECORASTER® verlegen und festrütteln (Rüttelplatte)

### Befüllung des ECORASTERS®:

Paddock / Round Pen / Auslauf / Führanlage / Reitplatz:  
Sand, Recyclingsand Körnung 1-3 mm, Splitt, Recyclingsplitt 2 - 5 mm,  
Lavasplitt 2/5, Lava 5/8 oder 2/8

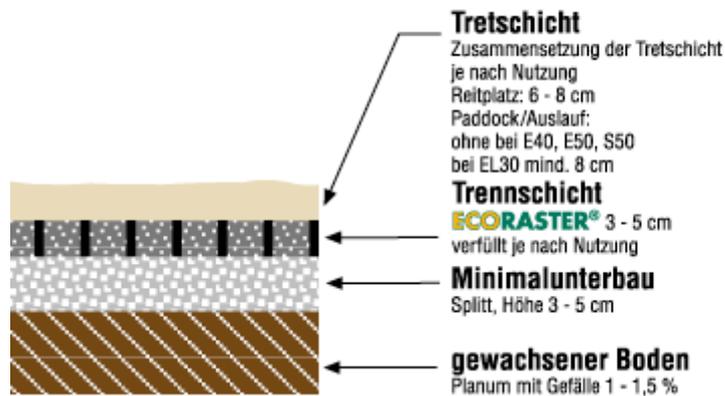
**Tretschicht:** Material entsprechend der Nutzung aufbringen

**Paddock / Auslauf:** ohne Tretschicht bei E40, E50, S50 möglich, bei EL30 mind. 8 cm

**Reitplatz: ca. 6 - 8 cm:** Zusammensetzung je nach geplanter Nutzung und Qualität der Tretschicht  
(Englisch: Dressur, Springen - Western: Reining, Horsemanship, Pleasure, Trail, Cutting - Fahren - Polo - usw.)

*Hierzu beraten wir Sie gern!*

### 2. Minimalunterbau im Reitsport



|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| <b>gewachsener Boden.</b>        | Ein Planum mit ca. 1 - 1,5 % Gefälle erstellen. Bei sehr weichem Boden kann hier ein Vlies zur Stabilisierung verwendet werden.   |
| <b>Ausgleichsschicht.</b>        | Splittschicht in der Körnung 2/5 mm oder 2/7 mm (2 - 5 cm) aufbringen und abziehen  |
| <b>Trennschicht.</b>             | ECORASTER® verlegen und festrütteln (Rüttelplatte)  |
| <b>Befüllung des ECORASTER®:</b> | Paddock / Round Pen / Auslauf / Führanlage / Reitplatz: Sand, Recyclingsand Körnung 1-3 mm, Splitt, Recyclingsplitt 2 - 5 mm, Lavasplitt 2/5, Lava 5/8 oder 2/8   |
| <b>Trettschicht.</b>             | Material entsprechend der Nutzung aufbringen<br>Paddock / Auslauf / Führanlage:<br>ohne Trettschicht bei E40, E50, S50 möglich, bei EL30 mind. 8 cm<br><br>Reitplatz: ca. 6 - 8 cm<br>Zusammensetzung je nach geplanter Nutzung und Qualität der Trettschicht (Englisch: Dressur, Springen - Western: Reining, Horsemanship, Pleasure, Trail, Cutting - Fahren - Polo - usw.)<br><b><i>Hierzu beraten wir Sie gern!</i></b> |

---

### 3. Ohne Unterbau - Quick on Top im Reitsport

#### Was ist Quick On Top?

Das patentierte Ecoraster Gittersystem wird direkt auf dem gewachsenen Boden verlegt. Die oberste Schicht (Grasnabe oder Matsch) abtragen und ein Gefälle von 1-2% in die Fläche einarbeiten.

#### Mit einem festen Verbund kein Problem.

Quick On Top lässt sich nahezu überall einsetzen. Durch das patentierte Sicherheitssystem werden die auftretenden Punktbelastungen auf eine große Fläche verteilt.

Über 60.000 Verbindungszapfen halten bei einem 1.200 m<sup>2</sup> großen Platz die einzelnen ECORASTER® fest zusammen. Ein festes Netz, das sich flächigen Bewegungen des Untergrunds anpassen kann ohne die Bindung zu verlieren. Starre oder größere Gitter, die sehr massiv wirken, teilweise auch mit einer Nut und Feder, haben hier größte Schwierigkeiten. ECORASTER® Flächen sind in sich so stabil, dass keine seitliche Umrandung oder Befestigung benötigt wird.

#### Überzeugende Argumente für Quick on Top:

- kurze Bauzeiten
- geringe Baukosten
- geringe Erdarbeiten
- komplett in Eigenleistung
- Mit einem festen Verbund kein Problem bei der Verlegung!

Quick On Top lässt sich nahezu überall einsetzen. Durch das patentierte Sicherheitssystem werden die auftretenden Punktbelastungen gleichmäßig auf eine große Fläche verteilt.

**Gewachsener Boden:**

walzen, ein Planum mit ca. 1-2 % Gefälle erstellen

**Trennschicht:**

ECORASTER® verlegen und festrütteln (Rüttelplatte)

**Befüllung des ECORASTER®:**

Paddock / Round Pen / Auslauf / Führanlage / Reitplatz:

Sand,

Recyclingsand Körnung 1-3 mm, Splitt, Recyclingsplitt

2 - 5 mm,

Lavasplitt 2/5, Lava 5/8 oder 2/8

**Tretschicht:**

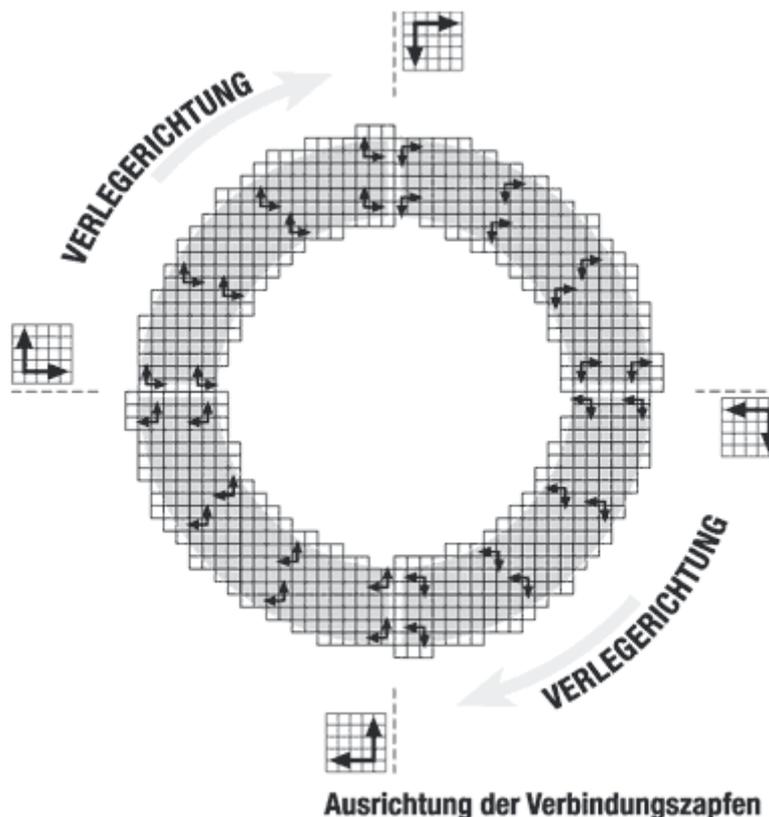
jeweiliges Material (6 - 8 cm) aufbringen, Zusammensetzung je nach geplanter Nutzung (Englisch: Dressur, Springen - Western: Reining, Horsemanship, Pleasure, Trail, Cutting - Fahren - Polo - usw.)

***Hierzu beraten wir Sie gern!***

Das müssen Sie beachten!

Wenn Sie ECORASTER® direkt auf den gewachsenen Boden legen, kann die flächige Versickerung nur so gut sein, wie sie vor der Verlegung der Gitter war. Bei einem wasserdurchlässigen Boden, wird die Wasserversickerung dauerhaft und flächig erhalten bleiben. Bei einem lehm- oder tonhaltigem Boden, bei dem bereits vorher kein Wasser flächig versickern konnte, wird auch nach der Verlegung kein Wasser flächig versickern. Durch die Verlegung der Gitter wird das Niederschlagswasser, welches unter den Gittern nicht versickern kann, an der Oberfläche abgeführt.

-----  
Verlegung von Führanlage / Longierzirkel / Roundpen



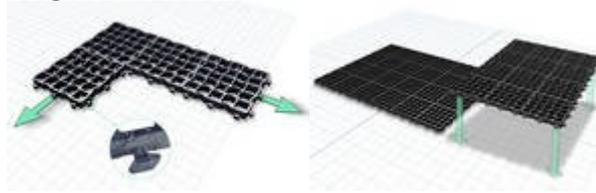
(Beispiel: 12m Außendurchmesser / 2m Arbeitsfläche - Maßstab: 1:100)

**Bitte beachten!**

Nach Verlegung des ersten Kreissegment-Viertels bitte die ECORASTER® um 90° im Uhrzeigersinn drehen (wie Abb. zeigt) und das zweite Kreissegment befestigen. Weiter so verfahren, bis alle vier Kreisviertel verlegt sind. Dabei immer auf die Lage der Verbindungszapfen achten! Die Pfeile auf dieser Skizze zeigen an, in welche Richtung die Verbindungszapfen weisen müssen.

-----  
**Verarbeitung der vorgesteckten Platten**

ECORASTER® ist ohne Maschineneinsatz schnell und unkompliziert zu verlegen. Das System wird in vorgesteckten Einheiten zu 12 Platten geliefert und kann direkt von der Palette in einem Arbeitsgang verlegt werden.



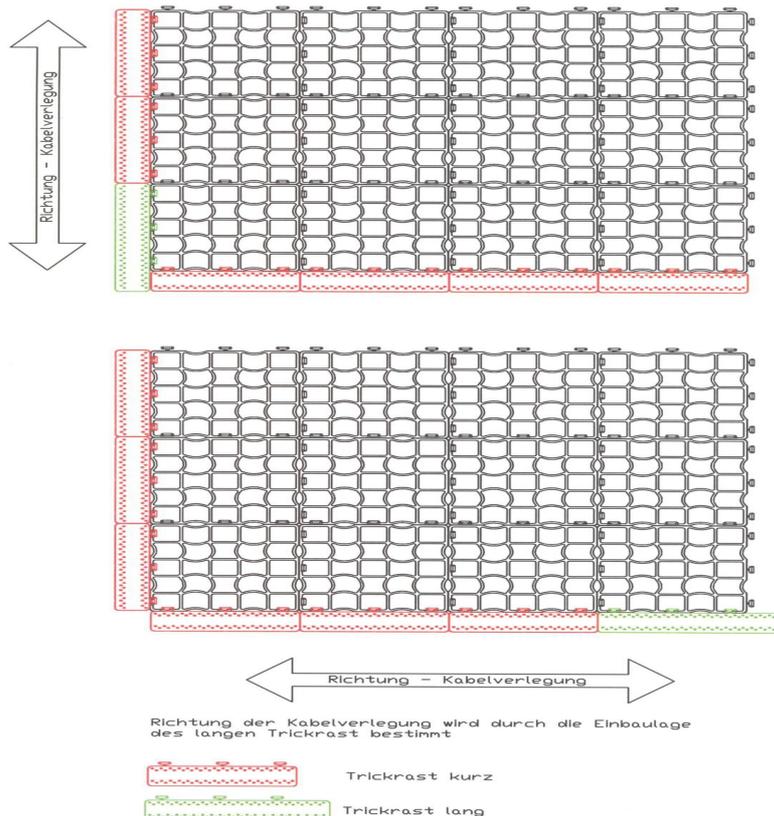
**Verlegen:** Mit der Verlegung der Gitter muss in einer Ecke der Fläche begonnen werden. Die Verbindungszapfen der ersten Lage müssen in die Verlegerichtung zeigen. Die nachfolgenden Lagen werden dann in die gleiche Richtung gedrückt.

**Lösen:** Die vorgesteckten Lagen können bei Bedarf getrennt werden. Legen Sie die zu trennende Lage auf eine zweite Lage und drücken Sie die abzutrennenden Platten mit dem Fuß nach unten aus dem Sicherheitsverbundsystem.

**Anpassen – Zuschneiden:** Für eine schnelle und saubere Bearbeitung der Platten haben sich in der Praxis folgende Werkzeuge bewährt:

Handkreissäge, Motorsäge (Kettensäge), Flex (Trennscheibe), Stichsäge, Astschere

Verlegung mit Trickrast



**RTS – Isocompact GmbH**

Meckelweger Str. 16/18

D-49536 Lienen

Tel.: +49 (0) 5483/72 19 89-0

Fax: +49 (0) 5483/72 19 89-8

Mobil 0170/ 20 694 13

e-Mail: [rtsisocompact@aol.com](mailto:rtsisocompact@aol.com)

[www.isocompact.de](http://www.isocompact.de)